

**SGL** SSFE  
SSFI SSFSS

Schweizerische Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung  
Société suisse pour la formation des enseignantes et des enseignants  
Società svizzera per la formazione degli insegnanti  
Societad svizra per la formaziun da scolastas e scolasts

# Newsletter Oktober 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Mesdames, Mesieurs, chers et chères Collègues



SGL goes social media!

follow us on [LinkedIn](#)

Anbei finden Sie aktuelle Informationen und Hinweise aus der Lehrerinnen- und Lehrerbildung.

## Neuigkeiten aus dem Vorstand

**Der SGL-Lehrpreis *INITIALE* geht in die zweite Runde!**

Die Ausschreibung und die Unterlagen wurden aktualisiert und sind zugänglich:

<https://sgl-online.ch/dokumente/#initiale>

Die Frist für die Einreichung läuft bis Samstag, 28. November 2025.

Die Prämierung erfolgt wiederum im Rahmen der

**Deuxième édition d'*INITIALE*, le prix d'enseignement suisse de la SSFE.**

Veuillez prendre connaissance du concept actualisé et des modèles révisés sur le site web :

<https://sgl-online.ch/fr/documents/#initiale>

La date limite de dépôt des projets est fixée au vendredi 28 novembre 2025.

La remise des prix aura lieu lors de la prochaine



# SGL-INITIALE

## «Bildung für eine lebenswerte Zukunft»

Call zum **SGBF-SGL-Kongress 2026** in St. Gallen

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, ihre Beiträge einzureichen.

Alle Informationen zu den Formaten, Fristen und Einreichungsmodalitäten finden sich auf der

[Tagungswebseite](#).

## «Une éducation pour un avenir de qualité»

Appel à contributions pour le **congrès SSRE-SSFE 2026** à Saint-Gall.

Toutes les personnes intéressées sont invités chaleureusement à soumettre leurs propositions.

Vous trouverez toutes les informations relatives aux formats, délais et modalités de soumission sur le [site web du congrès](#).

**SGBF** | **26** KONGRESS  
**SGL** CONGRÈS  
CONGRESSO  
CONFERENCE

## Neue Arbeitsgruppen

Der Vorstand hat der Gründung zweier neuer Arbeitsgruppen zugestimmt:

Arbeitsgruppe «**Evidenzorientierung in der Lehrpersonenbildung und im Lehrberuf**»

Kontaktpersonen:

Matthias Baumgartner [matthias.baumgartner@phsg.ch](mailto:matthias.baumgartner@phsg.ch) & Sarah Forster-Heinzer [sarah.forster-heinzer@unifr.ch](mailto:sarah.forster-heinzer@unifr.ch)

Arbeitsgruppe «**Lehrpersonen mit ausländischem Lehrdiplom**»

Kontaktperson:

Nathalie Glauser Abou Ismail [nathalie.glauser@phbern.ch](mailto:nathalie.glauser@phbern.ch)

Die entsprechenden [AG-Unterseiten](#) werden demnächst erstellt. Interessierte Mitglieder können sich gerne direkt an die Kontaktpersonen und [info@sgl-online.ch](mailto:info@sgl-online.ch) wenden.

Ausserdem hat sich die AG Fremdsprachen reorganisiert und heisst neu [AG «Fremdsprachen und Mehrsprachigkeit»](#)

## Neuigkeiten aus den Arbeitsgruppen



### AG Achtsamkeit in Schule und Bildung

Achtsamkeit, verstanden als kultivierbare, transkulturelle Bewusstseinskompetenz, beinhaltet zwei zentrale Komponenten mit spezifischen Merkmalen: Aufmerksamkeit und Mitgefühl. Während Aufmerksamkeit in diesem Kontext als gegenwartsbezogen und werturteilsfrei beschrieben wird, meint Mitgefühl die empathische, fürsorgliche Hinwendung zu anderen und zu sich selbst. Dieses Jahr steht das Mitgefühl im Zentrum der Aktivitäten der Arbeitsgruppe. Sie schliesst damit an das Jahr des Mitgefühls / Year of Compassion an, das weltweit mit Anlässen zum 90. Geburtstags des Dalai Lama, Friedensnobelpreisträger, gefeiert wird.

Vor diesem Hintergrund fand am 07.06.2025 ein Netzwerktreffen an der FHNW mit Geshe Tenzin Jangchup statt. Er ist der Abt des Tibet-Instituts Rikon und hat mit seinem Vortrag zum Thema «Mitgefühl / Compassion: Bedeutung für Schule und Bildung – Eine buddhistische Perspektive» spannende, horizontweiternde Sichtweisen eingebracht. Nach einem Q&A-Austausch konnten die Teilnehmenden im stimmungsvollen «Raum der Stille» der FHNW die mitgefühlsbezogene Achtsamkeitspraxis kennenlernen oder vertiefen.

Das nächste Treffen findet am 01.12.2025 von 19.00 bis 21.00 Uhr online statt. Hierfür konnte der ETH-Pharmazeut, neurowissenschaftliche Forscher, Autor und erfahrene Meditationslehrer Diego Hangartner gewonnen werden. Er wird zum Thema «Mitgefühl: Erkenntnisse aus der Forschung für die Bildung» referieren und eine Mitgefühlsmeditation anleiten. Interessierte sind herzlich willkommen.

Das dritte Netzwerktreffen in diesem thematischen Rahmen ist für den 06.06.2026 in Präsenz geplant: Mit einer Exkursion zum Tibet-Institut Rikon wird die Arbeitsgruppe ihre Aktivitäten zum Jahr des Mitgefühls / Year of Compassion abschliessen.

Kontakt: Ingrid Busch ([achtsamkeit@sgl-online.ch](mailto:achtsamkeit@sgl-online.ch))



### AG Berufspraktische Studien

Das zweite Arbeitstreffen der AG Berufspraktische Studien im laufenden Kalenderjahr fand am Donnerstag, 18. September 2025 statt. Eine rekordhohe Anzahl Mitglieder der AG traf sich zum Austausch und zur Weiterbildung am Pädagogischen Hochschulinstitut NMS in Bern.

Nach einem inspirierenden Referat von Julia Košinar von der PH Zürich zum Forschungsprojekt „Anforderungen in der Tätigkeit von Praxislehrpersonen aus verschiedenen Akteurs-Perspektiven“ setzten sich die Teilnehmenden mit Julia Košinar, Anna Laros und Mirjam Kocher in Workshops mit ihren neusten Erkenntnissen und möglichen Weiterentwicklungen für die berufspraktische Ausbildung auseinander.

Nach einem Spaziergang via Meret-Oppenheim-Brunnen fand das Mittagessen im Aarhof der NMS Bern Schulen statt.

Am Nachmittag stellte Thomas Rey von der PH St.Gallen sein Projekt InterAdapt vor. Es fokussiert ein Seminarkonzept zur Förderung adaptiver Planungskompetenz, das zukünftige Lehrpersonen darin unterstützt, alle Schüler\*innen in einer heterogenen Gesellschaft effektiv zu erreichen.

Das Treffen und der Austausch waren wieder einmal äusserst bereichernd! Ein besonderer Dank geht an Anne Wehren von der NMS Bern und ihr Team, die vor Ort für einen gelungenen Arbeitstag gesorgt haben.

Kontakt: Sabine Leineweber und Sabina Staub: ([berufspraxis@sgl-online.ch](mailto:berufspraxis@sgl-online.ch))



### AG Forschung in der Lehre

Am 5. September 2025 fand ein Treffen der AG Forschung in der Lehre an der PH Luzern statt im Rahmen eines Zyklus mit dem Ziel, Einblicke in die an der AG beteiligten Institutionen zu ermöglichen. Didaktiken zur Förderung einer «forschenden Haltung» wurden an drei konkreten Praxisbeispielen vorgestellt:

- Übung zur Illustration des Stellenwerts von Theorie im wissenschaftlichen Denken
- Modul zur KI-integrierten Fallrekonstruktion: Forschungsmethodische und didaktische Herausforderungen

- Diplomarbeitspools: Organisation, studentische Wahrnehmungen und Implikationen für Hochschuldozierende
- Ausserdem wurde ein Einblick in den Studienbereich «Alltag und Wissenschaft» der PH Luzern gegeben. Das nächste Treffen wird im Januar/Februar online stattfinden. Im kommenden Herbst ist ein Besuch an der PH Graubünden in Chur geplant.

Kontakt: Peter Vetter ([peter.vetter@unifr.ch](mailto:peter.vetter@unifr.ch)) und Markus Gerteis ([markus.gerteis@unifr.ch](mailto:markus.gerteis@unifr.ch))



## AG Religionen Sek II

Das Fachdidaktikforum Religionen FDR lädt zur Fachtagung "Religionen am Gymnasium – Perspektiven zur Profilierung des Fachs" am 14. November 2025 an der Universität Luzern ein. Mitwirkende: Prof. Dr. Martin Baumann (Uni Luzern), Dr. Rolf Bossart (PH St. Gallen), Jacqueline Hindle (Gym Thun), Prof. Dr. Christian Höger (Uni Luzern), Dr. Andreas Kessler (PH Bern), Matthias Kuhl (Gym Kirchenfeld Bern), Patricia Kurt (KS Alpenquai Luzern), Melanie Stempfel (Uni Fribourg), Marius Zumstein (PH Thurgau). Im Anschluss findet die Generalversammlung des VRG statt: <https://www.religionamgymnasium.ch/gv-2025>

Kontakt: Matthias Kuhl ([religionen@sgl-online.ch](mailto:religionen@sgl-online.ch))



## AG Weiterbildung

26.11.2025, 14–17 Uhr, PH Zürich:

Unter dem Titel «Weiterbildung gemeinsam mit dem Studium als Teil der Lehre an Hochschulen» gibt Daniel Steiner (Institutsleiter Primarstufe, PH Bern) einen Impuls zum Kompetenzportfolio als Brücke zwischen Studium und Weiterbildung. Austausch und konkrete Umsetzungsideen inklusive. Teilnahme für AG-Mitglieder und Interessierte.

Kontakt und Anmeldung: Markus Weil ([markus.weil@phzh.ch](mailto:markus.weil@phzh.ch)) oder Caroline Lanz ([caroline.lanz@phlu.ch](mailto:caroline.lanz@phlu.ch))

## Neuigkeiten aus der BzL

**Heft 2/25** zum «**Übergang in den Beruf**» finden die SGL-Mitglieder demnächst in Ihrem Briefkasten.

Der Übergang von der Ausbildung in die Berufstätigkeit ist sowohl aus der Sicht der einzelnen Lehrpersonen als auch aus institutioneller Sicht der Lehrerinnen- und Lehrerbildung bedeutsam. Aus individueller Perspektive erweist sich der Berufseinstieg als entscheidende berufsbiografische Phase für die professionelle Entwicklung. Aus institutioneller Perspektive stellt sich die Frage, ob die Vorbereitung auf den Berufseinstieg ausreichend ist und wie angehende Lehrpersonen im Rahmen der Berufseinführung gezielt unterstützt werden können. In den letzten Jahren sind verschiedene Studienmodelle entwickelt worden, die auf die Herausforderungen beim Berufseinstieg reagieren und bei denen der Übergang in den Beruf flexibel gestaltet wird.

Diese Entwicklungen nehmen die BzL zum Anlass, aktuelle Arbeiten zum Übergang in den Beruf vorzustellen. Aufgrund der grossen Resonanz hat sich die Redaktion entschieden, eine Doppelnummer zum Thema «Übergang in den Beruf» zu konzipieren. Im nun erscheinenden Heft 2/25 sind die ersten fünf Beiträge der beiden Themenhefte versammelt.

Christian Brühwiler, Redaktion BzL

Zeitschrift zu Theorie und Praxis der Aus- und Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern

BEITRÄGE ZUR LEHRERINNEN- UND LEHRERBILDUNG

Übergang in den Beruf I

## Neuigkeiten aus der Bildungsforschung

**Szenarien 2025-2034 für die Lehrpersonen der obligatorischen Schule**

Gemäss den neuen Szenarien des Bundesamtes für Statistik (BFS) für die obligatorische Schule werden die Schülerzahlen auf der Primarstufe ab 2027 voraussichtlich sinken. Zwischen 2025 und 2034 wird schweizweit von einem Rückgang um 7% ausgegangen. In allen Kantonen dürfte eine Abnahme zu beobachten sein und sich auf den jährlichen Bedarf an neuen Lehrpersonen für die Primarstufe auswirken (-40% zwischen 2025 und 2034). Ab 2032 wird das Angebot an neuen Lehrpersonen den Bedarf gemäss den verwendeten Modellen und Hypothesen in nahezu allen Regionen der Schweiz decken.

[Szenarien 2025-2034 für die Lehrpersonen der obligatorischen Schule - GNP Veröffentlichungen](#)

Die dritte Ausgabe des **SKBF-Magazins** 2025 mit 33 neuen Forschungsbeiträgen ist [online](#).



## Die Schweiz tritt zwei europäischen Forschungsinfrastrukturen in den Geistes- und Sozialwissenschaften bei

Die Schweiz ist offiziell Mitglied des Common Language Resources and Technology Infrastructure (CLARIN) und der European Social Survey (ESS).

Ziel von CLARIN ist es, digitale Ressourcen und Werkzeuge aus der Linguistik europaweit zugänglich machen.

[Medienmitteilung von CLARIN](#)

ESS ist eine umfassende internationale Befragung zu den Einstellungen, Überzeugungen und Verhaltensweisen von Menschen. Schweizer Wissenschaftler\*innen können nun aktiv und gleichberechtigt mit ihren europäischen Kolleginnen und Kollegen an diesen beiden ERIC (European Research Infrastructure Consortium) teilnehmen.

[Medienmitteilung von der ESS](#)

<!--[endif]-->

## Veranstaltungen

First Friday  
Mittagspause in Achtsamkeit

«Nachdem ich über Sanftmut und Mitgefühl meditiert habe, habe ich den Unterschied zwischen mir und anderen vergessen.»  
Marianne (0546 - 1123)

SGL SSEF  
Schweizerische Gesellschaft für Lehrer\*innen und Schulpädagogen

First Friday - Mittagspause in Achtsamkeit jeweils am 1. Freitag im Monat

1. Januar 2025 - 31. Dezember 2025

éducation21  
Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) | Das Portal

Home > Rendez-vous BNE #4 - Projekte für Schule und Unterricht

Rendez-vous BNE #4 – Projekte für Schule und Unterricht

31. Oktober 2025

Lernen im Praktikum – unterschiedliche Perspektiven als Mehrwert?

Tagung im Rahmen der HfH-Studienarbeit

Lernen im Praktikum – unterschiedliche Perspektiven als Mehrwert?

8. November 2025

Wie viel Wissenschaft braucht die Lehrpersonenfortbildung?

27. November 2025 - 28. November 2025

Zum Beispiel:

- [8. November 2025 in Luzern: Lernen im Praktikum - unterschiedliche Perspektiven als Mehrwert?](#)
- [27./28. November 2025 in St. Gallen: Wie viel Wissenschaft braucht die Lehrpersonenfortbildung?](#)
- [17. Januar 2026 in Zürich \(HfH\): Mit Bildungstechnologien Lernumgebungen für alle schaffen](#)

Eine Zusammenstellung interessanter Veranstaltungen finden Sie auf unserer [Webseite](#). Gerne können Sie das [Eingabeformular](#) nutzen, um auf (eigene) weitere, spannende Veranstaltungen hinzuweisen.

**Und zum Schluss noch dies...**

# ***future***

**wissenschaft & politik**

Das Netzwerk FUTURE umfasst Partner aus Hochschulen, Wissenschaft und Politik.

Der monatliche Newsletter berichtet über bildungsrelevante Geschäfte aus dem Bundesparlament und fördert die Unterstützung für den Bereich Bildung, Forschung und Innovation (BFI) sowie den Dialog zwischen Politik und Wissenschaft.

Anmeldung zur Newsmail von Netzwerk FUTURE:

[future.ch: Newsmail abonnieren](http://future.ch:Newsmail_abonnieren)

Freundliche Grüsse

Martin Adam, Geschäftsführer

SGL Geschäftsstelle

Postfach 8027 Zürich

[www.sgl-online.ch](http://www.sgl-online.ch)

**SGL** SSFE

SSFI SSFSS

Schweizerische Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung  
Société suisse pour la formation des enseignantes et des enseignants  
Società svizzera per la formazione degli insegnanti  
Societad svizra per la furmaziun da scolastas e scolasts